



Andacht	3
Bericht aus dem Presbyterium	4
Frauenabend	5
Kindergarten	5
Vikariat	7
Konzert James Harries	8
Musik in der Kirche	9
Reformationsfest 2017	10
Termine 13	+16
Gottesdiensttermine	14
Chronik	15
Rückblick Gemeindefest	19
Friedrich-Graeber-Gemeindehaus	21
Infos und Kontakt	22
Reformationsjubiläum:	
Argula von Grumbach	23
Kinder und Jugend	25
Kinderseite	26

#### Liebe Leserinnen und Leser!

Unter dem Eindruck des Gemeindefestes, das bei wunderschönem Wetter stattfand entsteht dieses Heft. Ein ausführlicher Rückblick ist in dieser Ausgabe zu finden. Zugleich aber stehen die Vorbereitungen für andere Veranstaltungen an. Das Konzert mit James Harries am 20.10.17. der große St. Martinszug, der in wieder auf unserem Fußballplatz sein Ziel hat und der große Spielenachmittag am 18.11.17 stehen bevor.

Aber auch andere interessante Information und Einladungen finden Sie in unserer Oktoberausgabe.

> Ihr Pfarrer Markus Pein











#### **Monatsspruch Oktober**

Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.

Lukas 15,10

### Die Engel werden sich freuen

Ich stelle mir ein himmlisches Erntedankfest vor. Die Engel schauen, welche Ernte sie eingebracht habe. Da gibt es viele tolle Begebenheiten. Sie erzählen von getrösteten Menschen. Da gibt es die Verkündigung, die große Freude hervorgerufen hat. Die Schutzengel haben viel zu berichten. Mancher Auftrag ist für die Boten Gottes gar nicht so leicht an die Frau und den Mann zu bringen, oft werden sie übersehen und ihre Arbeit und ihren Erfolg beanspruchen andere für sich. Wie menschlich es doch bei den Engeln zugeht. Und worüber freuen sich die Engel Gottes?

Ein Sünder, der Buße tut – das klingt erst einmal nicht so bemerkenswert. In der Praxis sieht das viel schwieriger aus. Erst einmal muss ein Mensch einen Fehler erkennen und dann noch gewillt sein, etwas zu verändern. Bis heute geht der Vergebung das Schuldeingeständnis, die Beichte voraus. Also viel Freude kommt bei den Engeln wohl nicht auf, oder? Was hat das mit Erntedank zu tun?

Die Saat der Gleichgültigkeit, der gegenseitigen Schuldzuweisungen, der Verantwortungslosigkeit geht ziemlich schnell auf. Streuen wir Vertrauen für andere Menschen und die Schöpfung, Frieden und Gerechtigkeit in den Acker des Lebens.

Schleichen wir uns zu den Engeln und feiern Erntedankfest. Ich bin sicher, es wird Freude sein bei den Engeln Gottes über mich, wenn ich nicht immer nur Ausflüchte suche, sondern auch etwas in meinem Leben verändern will.



Der September ist der Monat der Diakonie, deshalb verband Pfarrer M. Pein das Thema in seiner Andacht mit dem Bibeltext aus Markus 7, 31-37.

Anschließend wurde die Verwendung der Kollekte im Gottesdienst am 08.10.2017 beraten. Diese soll den Flutopfern in Bangladesch zu Gute kommen.

Seit einigen Wochen nutzen wir mit verschiedenen Gruppen Räume im Pfarrhaus von St. Mariä Heimsuchung. Nach Absprache mit den Verantwortlichen der katholischen Gemeinde beteiligen wir uns, solange wir die Räumlichkeiten nutzen, anteilig an den Nebenkosten. Die genaue monatliche Höhe des Beitrags muss noch berechnet werden.

#### Bauangelegenheiten

Die Installation der Außenbeleuchtung am Kirchturm ist in Arbeit. Das Gemeindebüro ist fertig renoviert und das neue Mobiliar geliefert worden, so dass das Büro der Gemeinde wieder zur Verfügung steht.

### Aktueller Stand zur Planung des Neubaus

Zur Finanzierung des Neubaus sind weitere Möglichkeiten durchdacht worden, wobei sich der Kirchenkreis an dem Projekt beteiligen könnte. Das Presbyterium beschließt, mit dem Kirchenkreis über eine Partnerschaft zu verhandeln. Ebenso beschließt das Presbyterium, die Genehmigung zum Abriss des FGGs zu erteilen.

Die Beleuchtung der Parkplätze am Stephanus-Gemeindezentrum muss dringend erneuert werden, um Gefahren gerade in der dunklen Jahreszeit abzuwenden. Das vorläufige Angebot zum Aufbau neuer Leuchten mit LED liegt bei ca. 7400 €. Weitere Angebote sollen durch den Bauausschuss eingeholt werden, der dann den Auftrag vergeben kann.

#### Allgemeine Gemeindearbeit

Zum Stichtag 30.06.2017 hatte Überruhr 4331 Gemeindeglieder. Dies sind 53 weniger als beim Stand 31.12.2016.

Die Gottesdienste in den Seniorenheimen beginnen jetzt immer um 16.15 Uhr, da die bisherige Anfangszeit 17.00 Uhr zu spät war und mit der Essenszeit kollidierte.

Das Presbyterium nimmt die Protokolle des Jugendausschusses zur Kenntnis. In die Jugendverbandsversammlung sollen Delegierte aus jeder Gemeinde gesandt werden. Der Jugendausschuss hat Julian Sewing und Laura Rothebusch als Vertreter der Gemeinde und Jakob Pein als Vertreter des Jugendhauses berufen. Das Presbyterium bestätigt den Vorschlag.

Die Sitzung schloss mit dem Lied EG 170 "Komm, Herr, segne uns".

Angelika Blechinger





### **FRAUENABENDE**

Der Frauenabend ist ein offener Kreis für Frauen jeglichen Alters und trifft sich jeden dritten Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus St. Mariä Heimsuchung, Hinseler Feld 66. In gemütlicher Runde tauschen wir uns aus und diskutieren unterschiedliche Themen.

Am Dienstag, 17. Oktober 2017 geht es um das Thema: "Die radikalisierte Gesellschaft"! Was versteht man heute unter dem Begriff "radikalisiert" im Alltag. Wachsende Unsicherheiten können sich zu einer Radikalisierung in der Lebensführung entwickeln. Wie können innere Ressourcen uns helfen nicht den Versuchungen radikaler und fanatischer Haltungen zu erliegen. Wir freuen uns auf Frau Kirchner. Herzlich willkommen!

Am Dienstag, 21. November 2017, lassen wir uns "beflügeln", hören Lieblingslieder und Geschichten von **2Flügel** aus der aktuellen CD "Kopfkino". (Sie, Christina Brudereck, liebt es Geschichten zu erzählen. Er, Ben Seipel, liebt Musik. Und sein Instrument, den Flügel.) Wir hören "häppchenweise", werden uns amüsieren, lassen uns verzaubern, werden wachgerüttelt und tauschen uns aus. Wir freuen uns auf Sie!

Claudia Schneider Angelika Blechinger Marie-Luise Lischewski

# ARCHE NOAH ist neben der Stephanuskirche eingelaufen!

Ein großes Abenteuer haben die Kinder der Kita Arche Noah erlebt. Im Juli stand unser Auszug aus dem Gebäude am Hinseler Feld an. Während das Umzugsunternehmen fleißig gepackt und geschleppt hat, durften wir mit den Kindern die Räumlichkeiten unserer "Schwestern-Kita" Lummerland nutzen, die zu der Zeit in der Sommerpause waren. Als unsere vorerst neue Arche Noah an der Stephanuskirche am 1. August fertig war, haben die Kinder neugierig die Kita und das Gelände erkundet und sich sehr schnell eingelebt. Gerade sind wir dabei, das Außengelände zu verschönern.

Ich möchte mich, auch im Namen meines Team, an dieser Stelle bei der Evangelischen Kirchengemeinde Essen-Überruhr bedanken, dass sie uns so herzlich aufgenommen und es möglich gemacht haben, dass wir während der Neubau-Maßnahmen hier in den Pavillions leben dürfen.

Für das Team Nicole Weber

## Liebe deinen Nächsten. Egal, woher der Nächste kommt.

Vor Gott sind alle Menschen auf der Welt gleich. So sollten sie auch behandelt werden, denn jeder hat das Recht auf ein Leben in Würde.

brot-fuer-die-welt.de

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00



### Vikariatszeit neigt sich dem Ende zu

Liebe Gemeinde,

im April 2015 hatte ich kaum eine Vorstellung davon, wie schnell zweieinhalb Jahre umgehen können.

Doch weitaus erstaunlicher ist die Tatsache, wie schnell und intensiv sich die eigene Persönlichkeit in so kurzer Zeit verändert und mit den Aufgaben wächst. In meinem Dienst als Vikar wurden mir Aufgaben anvertraut, die für den Pfarrberuf unerlässlich sind: die Vorbereitung und Durchführung von Gottesdiensten, der Konfirmandenunterricht, Taufen, Beerdigungen, Trauungen, Geburtstagsbesuche u.v.m.

Mir wurde deutlich, wie dicht Freude und Trauer beieinander liegen können, wie wertvoll und zerbrechlich das Leben ist und wie der Glaube an Jesus Christus durch alle Höhen und Tiefen des Alltags trägt und antreibt.

Für diese Erfahrungen bin ich sehr dankbar, so dass ich mit gemischten Gefühlen am 31.10. meinen Dienst in Überruhr beenden werde: Einerseits werde ich den Kontakt zu Ihnen, liebe Gemeinde, die zahlreichen Begegnungen und Gespräche in der Tat vermissen.

Neben meinem Mentor Markus Pein und meinem Kollegen Martin Prang waren es in besonderem Maß die Menschen unserer Gemeinde, die mich auf meinem Weg ins Pfarramt begleitet haben. Ihnen allen verdanke ich ein großes Stück an Lebenserfahrung!

Andererseits erwarten mich als Pfarrer im Probedienst neue Aufgaben und Herausforderungen, denen ich mit gestärkter Brust und neuem Tatendrang begegnen werde.



Es ist sehr erleichternd, dass ich mich dabei nicht immer auf meine eigenen Kräfte verlassen muss. Trotz schrumpfender Kirchenressourcen finden sich immer wieder Menschen, die sich ehrenamtlich mit Herz und Hand für die Gemeinde engagieren. Das macht Mut und Hoffnung! – Am 29.10.2017 feiere ich meinen letzten Gottesdienst in Überruhr. Dazu sind Sie herzlich eingeladen!

Ihr Vikar Jens Storm

### Herzliche Einladung zum Abschiedsempfang

Im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10.00 Uhr beginnt, findet im Saal des Stephanus-Gemeindezentrums ein Empfang mit Imbiss statt, bei dem wir uns von Vikar Jens Storm und seiner Familie verabschieden wollen. Dazu wird hiermit herzlich eingeladen.

Markus Pein





### **James Harries:**

### Singer-Songwriter aus England in Überruhr

Am 20. Oktober 2017 tritt der britische Singer-Songwriter James Harries um 20.00 Uhr im Stephanus-Gemeindezentrum auf. Der Sänger aus Manchester, den die Liebe bereits vor Jahren nach Prag verschlagen hat, überzeugt durch seine eingängige Stimme und die virtuose Handhabung seiner Akustikgitarre.

Nach Matt Epp aus Kanada und Dan Raza aus England kommt im Oktober mit James Harries ein weiterer Sänger und Songwriter in unsere Gemeinde. Der britische Sänger und Songwriter ist ein respektierter Troubadour, der auch mit Filmmusik sein Geld verdient. Kritiker vergleichen ihn mit Ryan Adams, Damien Rice oder Jeff Buckley. Das Musikmagazin "Rolling Stone" meinte gar, dass er über eine "goldene Stimme" verfügt.

Die Karriere des 1974 geborenen Briten verlief nicht immer gradlinig. Sein etwas schrulliger Romantiker-Sound der frühen Jahre ist noch nicht ganz verschwunden. Aber mit den Jahren wurde daraus eine neue Pop-Sensibilität mit kraftvollen, klangvollen Arrangements kombiniert mit Texten voller Liebe und Hoffnung. Dabei bleibt das Rampenlicht stets reserviert für

James Harries Gesang – mal schmachtend, mal melancholisch, mal rockig, aber immer hymnisch, emphatisch und voller Energie.

James Harries erlernte sein "Handwerk" auf der Straße und bei unzähligen Auftritten. Sein einzigartiger Sound geht auf verschiedenste Einflüsse zurück. Während seiner Karriere spielte er Saxophon in Jazz-Formationen, stellte seine Stimme oder Gitarre Garagen-Rockbands zur Verfügung und trat mit amerikanischen Country-Blues-Bands auf. All diese Wurzeln halfen ihm seinen eigenen Stil zu entwickeln.

"Das wird ein Abend voller moderner und gleichzeitig zeitloser Singer-Songwriter-Musik vom Feinsten", freut sich Olaf Eybe. "Es ist wunderbar, dass wir unsere Singer-Songwriter Reihe mit James Harries fortsetzen können. Doch das war es noch nicht für 2017. Am 1. Dezember folgt mit Adam Barnes (Folk-Pop aus Oxford) ein weiteres Highlight, auf das sich das Publikum in unserer Gemeinde freuen kann", berichtet Pfarrer Markus Pein vom Mitveranstalter der Evangelischen Kirchengemeinde Essen-Überruhr.

Die Veranstaltung wird unterstützt mit Mitteln der Bezirksvertretung VIII.

#### Mini-Singen-zur-Marktzeit

Das nun schon seit über 10 Jahren stattfindende Mini-Singen wird trotz Schließung des Friedrich-Graeber-Gemeindehauses weiterhin stattfinden.

Jeweils freitags von 10.00 bis 10.30 Uhr am neuen Ort im katholischen GemeindeSt. Mariä-Heimsuchung, Hinseler Feld.

Alle Kleinkinder von 1 - 3 sind mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich eingeladen. Wir singen, tanzen, springen und lachen zu neuen und altbekannten Kinderliedern. Tun Sie sich und ihren Kindern etwas Gutes. Fröhlicher kann ein Tag kaum beginnen. Wir freuen uns auf alle, die ungezwungen mitmachen wollen.

Ihr Kirchenmusiker Bernhard Schüth

### Intensive Kammermusik mit zwei herausragenden Künstlern

Am Sonntag, 29.10.2017, beginnt um 17.00 Uhr ein Konzert der Extraklasse.

Seit drei Jahren begeistert der Akkordeonist Roman Yusipey das Publikum unserer Konzertreihe. Er ist Preisträger des internationalen Akkordeon Wettbewerbes "Golden Akkordeon" in New York, er war Stipendiat der "Yehudi Menuhin-Stiftung" und sein Spiel fasziniert vom ersten bis zum letzten Ton.

Mit seinem Duopartner Noe Inue, Violine, erklingt Musik von Piazzolla, Händel, Vivaldi u.a. Lassen Sie sich begeistern.

Der Eintritt ist frei.

Kollekte am Ausgang.

#### Vorschau für Ihren Terminkalender:

Am ersten Adventssonntag, 3.Dezember 2017 um 17.00 Uhr dürfen Sie sich auf festliche und besinnliche Musik zur Advents- und Weihnachtszeit mit dem Essener Kammerchor freuen.





Gottesdienst in der Region zum 500. Jubiläum der

Reformation

31. Oktober 2017

11.15 Uhr

Heliand-Zentrum
Essen-Freisenbruch
Bochumer Landstr. 270

Ein gemeinsamer Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinden Essen-Überruhr, Freisenbruch-Horst-Eiberg, Kray, Bergerhausen und Königssteele



**Martin Luther lehrt:** Der Mensch wird vor Gott gerecht allein durch den Glauben.

### Woran merke ich, dass ich glaube?

Glauben und religiöses Wissen sind zwei grundverschiedene Dinge. Man kann Kenntnisse über Religion haben und trotzdem keine persönliche Beziehung zum Glauben. Religiöses Wissen kann man auswendig lernen, Glauben aber ist eine Lebenseinstellung. Sie hat damit zu tun, sich selbst und sein eigenes Leben als Geschenk zu sehen, zudem mit der selbstkritischen Einsicht, dass die eigenen Kräfte und Möglichkeiten begrenzt sind. Religionswissen und Glauben sind so unterschiedlich wie Kopf und Herz, Verstand und Psyche. Oder auf die Uni-Fächer übertragen: wie Religionswissenschaft und Theologie.

Woran merke ich, dass ich glaube? Das kann nur jeder für sich selbst beantworten. Aber es gibt Gegenindizien: Sehe ich mein Leben nur als Ergebnis meiner Leistungen, Strategien, Fähigkeiten? Auch der Wunsch, über andere Menschen zu herrschen oder alles zu kontrollieren, passt kaum zur religiösen Einsicht, dass man sich selbst anderen verdankt - Menschen und Gott.

Die Antwort auf die Frage, "Woran merke ich, dass ich glaube?", ist paradox. Sie lautet: Wenn du glaubst, wirst du es wissen, spüren. Wenn du die Erfahrung machst, dass du um deiner selbst willen geschätzt wirst, muss du es dir nicht täglich sagen lassen und beweisen.

Es ist ähnlich wie bei der Liebe. Woran merkt man, dass man liebt und geliebt wird? Etwa weil Hormonspiegel und Herzfrequenz bestimmte Messwerte erreichen? Woran merkt man, dass das Leben gelingt? Etwa weil Arbeitszeit und Pkw-Klasse stimmen? All das kann Glück und Lebenssicherheit beflügeln, aber nicht erklären.

Und der Glaube? Der große Unterschied ist eigentlich ganz klein. Es ist die Bereitschaft, sich selbst als umsorgt, als beschützt zu sehen. "Um nichts macht euch Sorge, sondern bringt eure Bitten jederzeit betend und flehend mit Dank vor Gott. Und der Friede Gottes, der alles Begreifen übersteigt (!), wird eure Herzen und eure Gedanken in der Gemeinschaft mit Christus Jesus bewahren." Eine gelungene Zusammenfassung des biblischen Autors Paulus (Philipper-Brief 4,4-7).

**Eduard Kopp** 

Aus:

"chrismon", das Monatsmagazin der evangelischen Kirche. www.chrismon.de

### Seit 130 Jahren Einfühlungsvermögen.



uns wesentlich mehr als und einfühlsam zu beraten. die Formalitäten einer ter sein in einer Zeit, die Respekt und Ehrfurcht. eine emotionale Ausnahmesituation für die Betrof- Wir nehmen uns fenen darstellt. Unser Anlie- Zeit für Sie!

Bestatter sein heißt für gen ist es, Sie ausführlich

Beerdigung zu erledigen. Bereits in 5. Generation Wir möchten Wegbeglei- begegnen wir dem Tod mit

Essen-Überruhr Hinseler Hof 9 Tel. 0201 . 85 80 30

**FARWICK** 

www.bestatter-in-essen.de

An dieser Stelle könnte Ihre Werbung stehen

Es lohnt sich, denn immerhin erreicht die gedruckte Ausgabe unseres Gemeindebriefs rund 3,000 Haushalte in Überruhr.

info@kirche.ruhr



### Ulrike Nolte

Schulte-Hinsel-Straße 4 45277 Essen-Überruhr

Telefon 0201/58 20 45 0201/58 54 58

### Elektro Ullrich

Elektroinstallationen · Alarmanlagen SAT-Anlagen

Reparaturen von Haushaltsgeräten

Nockwinkel 90 45277 Essen (Überruhr)

Telefon 02 01 / 58 20 10



Presbyterium					
7. November	Dienstag	18.30 Uhr	Stephanus-Gemeindezentrum		
5. Dezember	Dienstag	18.30 Uhr	Stephanus-Gemeindezentrum		
Seniorenkreis ir	n 1. Bezirk			•2•	
montags	14.00 Uhr	Gemeindeh	aus St. Suitbert, Klapperstr. 70	<b>( )</b>	
Altenstube im 2	Altenstube im 2. Bezirk				
dienstags	15.00 Uhr	Gemeindehaus St. Mariä-Heimsuchung			
Bezirksdienst				ተጓ	
8. November	Mittwoch	16.00 Uhr	Stephanus-Gemeindezentrum	LЬ	
Frauenhilfe				=	
11. Oktober	Mittwoch	15.00 Uhr	Unbekannte Reformatoren: John Knox		
11. OKIODEI	WIILLWOCII	13.00 0111	und Menno Simons, Pfr. Pein		
25. Oktober	Mittwoch	15.00 Uhr	Infos zum Thema siehe Aushang		
20. 0			oder www.kirche.ruhr		
FrauenAbend					
3. Dienstag im M	onat	20.00 Uhr	Gemeindehaus St. Mariä-Heimsuchung		
Handarbeitskrei	s				
14 tägig	dienstags	14 - 17 Uhr	Gemeindehaus St. Mariä-Heimsuchung	E	
Kirchenmusik					
	Angebote: E	Bernhard Sch	üth, T. 0157 / 34 55 61 54		
Kirchenchor					
mittwochs	19.30 - 21.0	00 Uhr	Stephanuskirche		
Chor Querbeet		Otanila annual disala			
freitags 18.00 - 19.00 Uhr Stephanuskirche  Kinderchor					
freitags	16.00 - 16.45 Uhr St		Stanhanuskiraha		
Mini-Singen	16.00 - 16.45 Uhr Stephanuskirche				
freitags	10.00 -10.30 Uhr Gemeindehaus St. Mariä-Heimsuchung				
Kinderbibeltags				1	
donnerstags	19.30 Uhr		Gemeindezentrum	<b>9 9</b>	
9-		. Prang, T. 58		(I)	
Marktzeit					
Frühstück freitags 9.00 - 10.30 Uhr					
	Das Marktzeitfrühstück findet jetzt immer im katholischen				
Gemeindehaus St. Mariä-Heimsuchung, Hinseler Feld statt.					
Spielenachmittage					
18. November	12.00 - 20.0	00 Uhr	Stephanus-Gemeindezentrum		
Hartz IV Beratur	ng				
donnerstags	10.00 - 12.0	00 Uhr	Stephanus-Gemeindezentrum		

Freitag	6. Oktober 2017	
16.15 Uhr	Kurt-Schumacher-Zentrum	Pfr. Pein
Sonntag	8. Oktober 2017 - 17. Sonntag na	
10.00 Uhr	Stephanuskirche	Pfr. Pein
Dienstag	10. Oktober 2017	
8.00 Uhr	Schulgottesdienst	Pfr. Pein
	St. Suitbertkirche	
Donnerstag	12. Oktober 2017	*O************************************
8.00 Uhr	Schulgottesdienst	Pfr. Pein
	St. Mariä Heimsuchung	
Freitag	13. Oktober 2017	
16.15 Uhr	Marienheim	Pfr. Prang
Sonntag	15. Oktober 2017 - 18. Sonntag na	
10.00 Uhr	Miriamsonntag	Pfr. Köller und Team
10.00 0111	Stephanuskirche	This realist diffe reality
Freitag	20. Oktober 2017	
16.15 Uhr	Heinrich-Held-Haus	Pfr. Prang
Sonntag	22. Oktober 2017 - 19. Sonntag na	
10.00 Uhr	Stephanuskirche	Pfr. Prang
	•	FII. Flaily
Freitag	27. Oktober 2017	Vilsa v Cha voa
16.15 Uhr	Haus unter dem Regenbogen	Vikar Storm
Sonntag	29. Oktober 2017 - 20. Sonntag na	1-2
10.00 Uhr	Stephanuskirche	Vikar Storm
Dienstag	31. Oktober 2017 - Reformations	
11.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst im He	liandzentrum Freisenbruch 😬
	Mehr Informationen auf Seite 10	
Freitag	3. November 2017	
16.15 Uhr	Kurt-Schumacher-Zentrum	Pfr. Prang
Sonntag	5. November 2017 - 21. Sonntag i	nach Trinitatis
10.00 Uhr	Stephanuskirche	Pfr. Prang
Dienstag	7. November 2017	L'e
8.00 Uhr	Schulgottesdienst	Pfr. Prang
	St. Suitbertkirche	3
Donnerstag	9. November 2017	o <sup>l</sup> men
8.0 Uhr	Schulgottesdienst	Pfr. Prang
0.0 0.111	St. Mariä Heimsuchung	· ··· · · · · · · · · · · · · ·
Freitag	10. November 2017	
16.15 Uhr	Marienheim	Pfr. Prang
Sonntag	12. November 2017 - Drittletzter S	
10.00 Uhr	Diakoniesonntag Stophonyskircho	Pfr. Prang
	Stephanuskirche	











#### HINWEIS:

Im Gemeindebrief werden regelmäßig die Namen von Täuflingen, Konfirmanden und Konfirmationsjubilaren, Brautpaaren sowie Verstorbenen veröffentlicht.

Gemäß § 11 Absatz 1 der DSVO (Datenschutzverordnung der Evangelischen Kirche im Rheinland) wird hiermit darauf hingewiesen, dass Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Namen nicht einverstanden sind, ihren Widerspruch schriftlich oder mündlich oder auf anderem Weg im Gemeindebüro erklären können. Der Widerspruch muss rechtzeitig (vor Redaktionsschluss) eingegangen sein und es sollte mitgeteilt werden, ob der Widerspruch einmalig oder dauerhaft zu beachten ist.

#### Anmeldungen für die Taufgottesdienste

- am 19. November (Anmeldung bis 15. Oktober),
- am 17. Dezember 2017 (Anmeldung bis 15. November) und
- am 21. Januar 2018 (Anmeldung bis 15. Dezember 2017) bitte bei

Pfr. Pein, T. 85 85 203, markus.pein@kirche.ruhr oder

Pfr. Prang, T. 58 10 05, martin.prang@kirche.ruhr oder im Gemeindebüro, T. 85 85 221 oder über das Online-Formular auf www.kirche.ruhr.





### WIE FUNKTIONIERT REFORMATION IM ALLTAG?

Die Freiheit eines Christenmenschen immer wieder neu zu leben: Mich nicht einfach anderen Meinungen hinzugeben, sondern selbst einen kritischen Geist wachzuhalten. Ich mache den Mund auf, wenn ich es für richtig halte, das ist für mich reformatorisch. Luthers Auftritt vor dem Reichstag zu Worms ist auch für mich ein protestantisches Sinnbild: Er stand dort zu seinen Überzeugungen, selbst wenn es einen, modern gesagt, Shitstorm gab.

Margot Käßmann ist Botschafterin der evangelischen Kirche für das Reformationsjubiläum 2017.



### Jugendhaus im Stephanus-Gemeindezentrum Offenes Haus

dienstags und mittwochs

15.00 - 18.00 Uhr KinderTreff (6-12 Jahre) 15.00 - 20.30 Uhr JugendTreff (ab 13 Jahren) freitags 15.00 - 17.00 Uhr KinderTreff (6-12 Jahre) 17.00 - 19.00 Uhr KinderDisco (6-12 Jahre)

19.00 - 22.30 Uhr Chill-Out (ab 16 Jahren) samstags 14.00 - 18.00 Uhr JugendTreff (ab 13 Jahre)

Gruppenangebote

dienstags 16.00 - 18.00 Uhr Kochzwerge (ab 6 Jahren)
mittwochs 16.00 - 17.30 Uhr Mädelstreff (8-12 Jahre)
17.00 - 18.30 Uhr Baseball (8-16 Jahren)
16.00 - 16.45 Uhr Kindermusical (ab 6 Jahren)
20.00 - 22.00 Uhr Bandprojekt (ab 16 Jahren)

**KU-Vorbereitungsteam -** Kontakt: Pfr. Pein, T. 85 85 203 dienstags 18.00 Uhr Stephanus-Gemeindezentrum



### Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder Stamm Eberhard-Wittgen

Gruppenstunde donnerstags 17.00 - 18.30 Uhr Kontakt: Pfr. Pein, T. 85 85 203

#### Überruhr im Internet

www.kirche.ruhr www.kirche-ueberruhr.de

www.stephanus-jugendhaus.de www.facebook.com/stephanusjugendhaus

### **Impressum**

Herausgeber des Gemeindebriefs: Ev. Kirchengemeinde Essen-Überruhr

Entwurf und Erstellung: Markus Pein

Redaktion: Erwin-Albrecht von Bergen, Michael Dörnenburg, Gabi Gerhardt,

Christa Heuer, Birgit u. Markus Pein

Einsendungen an: Evangelische Kirchengemeinde Essen-Überruhr, Langenberger Str. 434a,

45277 Essen, oder: redaktion@kirche-ueberruhr.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe "November 2017": 15. OKTOBER 2017.

Artikel und Änderungen, die uns nach diesem Datum erreichen, können erst in der folgenden Ausgabe berücksichtigt werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Spendenkonten der Gemeinde:

Diakoniestiftung Überruhr

KD Bank Dortmund, IBAN: DE56 3506 0190 5222 0002 05, BIC: GENODED1DKD Gemeindegeld "füreinander Überruhr":

KD Bank Dortmund, IBAN: DE27 3506 0190 5223 1003 19, BIC: GENODED1DKD Pätzkes - Förderverein für Kinder- und Jugendliche:

Sparkasse Essen, IBAN: DE61 3605 0105 0001 3642 64, BIC: SPESDE3EXXX Pfadfinder VCP Stamm Eberhard Wittgen:

Genobank Essen, IBAN: DE69 3606 0488 0120 0151 00, BIC: GENODEM1GBE

### Ihre Buchhandlung in Überruhr

Bücher Schulbücher Spiele Kalender

eBooks. Hörbücher CD-ROMs DVDs

Souvenirs Kunstkarten Geburtstagskisten Geschenk-Gutscheine

### Bücher Schirrmeister



Nockwinkel 101 45277 Essen - Überruhr Telefon 0201 - 58 29 39 Telefax 0201 - 58 04 86

info@buecher-schirrmeister.de www.buecher-schirrmeister.de

#### Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.30 Uhr 9.00 - 13.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen!

Garten- und Landschaftsbau Friedhofs- und Grabpflege

Naturstein- u. Pflasterarbeiten, Teichbau, Zaunarbeiten, Pflanzungen, Altgartenrenovierung, Gartenpflege. Baumfällarbeiten, Winterdienst

Tel.: 58 09 389

Mobil: 0151/16 52 83 38





Worringstr, 250

Essen-Burgaltendorf

www.mbb-menzel.de



apotheker dr. rolf-günther westhaus schulte-hinsel-straße 5 45277 essen-überruhr telefon 02 01 - 8 58 59 91 telefax 0201-8585992

backoffice@apotheke-westhaus.de internet: www.apotheke-westhaus.de

### Den letzten Weg liebevoll begleiten



Thorsten Lelgemann - geprüfter Bestatter -



Dahlhauser Straße 159 • 45279 Essen-Horst

Überruhrstraße 456 • 45277 Essen-Überruhr

0201 - 53 10 10

www.multhaupt-feldmann.de

### Clean & Fresh

TEXTILPFLEGE Michalak

Innovative Textilpflege ◆ Mobilservice ◆ Heißmangeldienste

ARNOT Michalak

Hinseler Hof 5 TO 02 01 / 588024 Essen-Überruhr

### Bestattungen Müller

Kupferdreher Str. 100 45257 Essen



Ruf: 0201 / 8 48 29 10 www.bestattungen-mueller.com

Übernahme sämtlicher Beerdigungsangelegenheiten Bestattungs- Vorsorgeregelungen



### H.Schäfer

Heizung - Lüftung - Sanitär - Gebäudetechnik Energieberater SHK- Meisterbetrieb- Seit 1888

Tel: 0201/582346 Fax: 0201/580824

Überruhrstr. 329 45277 Essen Überruhr





### Lebendiges Gemeindeleben

Am 23. und 24. September fand unser Gemeindefest statt. Rund um die Stephanuskirche erwartete die Besucher bei strahlendem Sonnenschein ein bunter Veranstaltungsreigen. Attraktionen für Groß und Klein, kulinarische Angebote und in immer wieder Musik. Freiwillige Helferinnen und Helfer sorgten dafür, dass alles reibungslos lief.

Bereits am Samstag (23.9.) führte der Kinderchor der Gemeinde das Musical "Mönsch Martin" auf. Die Gruppen "A Back" und die "Down to Earth" heizten dem Publikum kräftig ein. Beim Bullenreiten und rund um die Feuertonne der Pfadfinder des Stammes Eberhard Wittgen klang der Abend gemütlich aus. Dabei gab es passend zum herrlichen Wetter karibische Cocktails oder Gerstensaft.

Nach einem heiteren Familiengottesdienst am Sonntagmorgen, in dem für Martin Luther ein passendes Plätzchen gesucht wurde ging, das Fest weiter. Um die Stephanuskirche und das Gemeindezentrum bis hin zum Fußballplatz waren Stände aufgebaut. Ob Jugendarbeit, Pfadfinder, Tana River Kinderhilfe (TARIKIH e.V.), Eine-Welt-Aktivisten, Frauenkreis und viele mehr – alle waren engagiert bei der Sache. Besonders bereichert wurde das Gemeindefest durch die Beteiligung der katholischen Gemeinde.

Neben kulinarischen Angeboten wie Waffeln, Würstchen, Reibekuchen, Kuchen und Crepes gab es auch Attraktionen für die jüngeren Besucher. Sie tummelten sich auf der Hüpfburg oder fuhren auf dem großen Kinderkarussell. Anziehungspunkt war die schwarze Jurte der Pfadfinder. Dort konnte Ofenkartoffel gegessen oder leckeres Pfadibrot probiert werden. Gemeinsam wurden in der mobilen Schmiede Nägel hergestellt und mit dem Schlagstempel Schlüsselanhänger gebastelt. Auf dem Fußballplatz drehte "Frieda",



der Trecker von Bernhard Schüth, munter seine Runden.

Zugaberufe erntete die Band der Traugott-Weise-Schule, in der behinderte und nicht behinderte Menschen gemeinsam musizierten. Neue Fans hinzugewinnen konnte auch Theo aus Köln und der Sänger und Gitarrist Christian Wolf. Für ein Highlight im gut gefüllten Gemeindesaal sorgte die Breakdance-Gruppe aus der Jugendarbeit der Evangelischen Kirchengemeinde Essen-Heisingen. Keine Bühne für ihre Dixielandklänge benötigte Little Johns Jazzband, die gute Laune verbreitend kreuz und quer über das ganze Gelände zog.

Erstmals auf dem Gemeindefest zu sehen war ein Infostand, der über die Arbeit der Evangelischen und der Katholischen Kirchgengemeinden in Überruhr und das Reformationsjubiläum informierte. Die Schlussandacht wurde vom MGV Sängerbund Überruhr wunderbar musikalisch gestaltet. Nach dem Aufräumen, das von

vielen Händen rasch erledigt war, konnte Pfarrer Markus Pein bereits eine positive Bilanz ziehen. "Wir blicken auf zwei wunderbare Tage voller Spaß und neuer Eindrücke zurück. Unter dem Strich wird das Fest auch noch Geld für die Aktivitäten von TARIKIH e.V. und für Projekte der Jugendarbeit einspielen."





### Nachlese zum Fest

Hiermit wird herzlich zu einem Gemeindefestnachtreffen eingeladen. Es findet statt am 18. Oktober, 18.00 Uhr, Stephanus-Gemeindezentrum. Es soll besprochen werden, was gut funktioniert hat, was besser werden könnte und welche Vorschläge es für das nächste Gemeindefest am 22./23.9.18 gibt.

### Entrümpelung des FGG

Vor dem Abriss muss das Friedrich-Graeber-Gemeindehaus restlos leer geräumt werden. Am **6. Oktober ab 17.00 Uhr** werden die lezten Dinge, die sich noch im Haus befinden herausgeräumt und entsorgt. Dazu werden noch helfende Hände gebraucht. Melden Sie sich an (T. 85 85 221) oder kommen Sie einfach vorbei.



### Bestattungen Kunert

Erd-, Feuer und Seebestattungen

Großfeldweg 17 · 45329 Essen **Telefon 02 01/ 38 00 48** 

Wenn der Mensch dem Menschen einen letzten Dienst erweisen muß, stehen wir Ihnen hilfreich zur Seite.

Wir helfen Ihnen bei der Gestaltung und Durchführung der Trauerfeier.

Wir bieten Ihnen eine Auswahl an Särgen und Ausstattungen.

Alle Formalitäten bei Kirchen, Behörden und Versicherungen erledigen wir diskret und gewissenhaft.

Wir beraten Sie fachmännisch, auf Wunsch in Ihrem Hause.

Auch Sonderwünsche werden gegebenenfalls berücksichtigt.

Schenken auch Sie uns Ihr Vertrauen.

Presbyterium				
Pfarrer Markus Pein	Langenberger Str.	426 a	<b>*</b>	8 58 52 03
1. Pfarrbezirk	markus.pein@kirche			
Pfarrer Martin Prang	Überruhrstr. 68		<b>~</b>	58 10 05
2. Pfarrbezirk	Vorsitzender d. Pre			
	martin.prang@kirc			
Vikar Jens Storm	jens.storm@kirche	.ruhr		50 79 68 58
Sonja Ahrens				58 76 27
Harald Beyer			<b>*</b>	8 58 63 17
Angelika Blechinger			<b>2</b>	58 16 83
Thomas Caspers-Lagoudis			2	58 91 85
Michael Dörnenburg			<b>2</b>	0157/85068018
Olaf Eybe			<b>*</b>	26 84 04
Christoph Galleiske Gabi Gerhardt	Finanzkirchmeister	de.	2	4 79 88 71 58 76 27
André Heuer	rinanzkirchinielstei	III	2	5 80 93 48
Manfred Jürgens	Stellv. Vorsitzender	r d. Preshvteriums	_	5 60 95 46
Marined Jurgens	und Baukirchmeist	-	<b>2</b>	58 43 59
Jan Meier	Mitarbeitendenpres		2	9 46 04 93
Sieglinde Schmitting	Diakoniekirchmeist	•	2	58 75 61
Claudia Schneider	Blakeriickii oriinicioi	ioi ii i	<b>2</b>	58 32 00
			_	00 02 00
Gemeindebüro	Langenberger Str.			8 58 52 21
Alexandra Weierstahl	E-Mail: gemeindea		Fax	8 58 50 22
Öffnungszeiten: Di, Do, 9.00 -	·	15.00 - 18.00 Uhr		
Stephanus-Gemeindezentrur		40.4		0.50.54.00
Thomas Piechowiak	Langenberger Str.			8 58 51 29
luma malbiira	kuester@kirche.rul		•	3 30 27 66
<b>Jugendbüro</b> Astrid Dahlmann u. Jan Meier	Langenberger Str. jugend@kirche.ruh			3 30 27 66
Kirchenmusiker	Bernhard Schüth	II.	2	0157/34556154
Musikförderverein	Erwin von Bergen		2	58 39 34
Evangelische Frauenhilfe Es		stand)	_	00 00 04
Dagmar Hamm	<b>≊</b> 58 66 67	Christa Vogt	2	58 17 23
Erika Klammer	<b>8</b> 58 66 86	Carla Müller	2	5 80 01 07
Christa Imberg	<b>58 37 16</b>	Margrit Weber	2	58 20 56
Friedhofsgärtner	Peter Kieckbusch	kieckbusch@kirche.ruhr	<b>2</b>	48 14 77
Friedhofsverwaltung	Jutta Ruhl	jutta.ruhl@evkirche-essen.de	<b>2</b>	22 05 - 5 20
Einrichtungen der Diakonie i	n Überruhr	-		
Kindertagesstätte "Arche No				
Nicole Weber	Langenberger Str.	434 a		0151/56616250
Kindertagesstätte "Lummerla	and"			
Nicole Sperling-Vengels	Krummecke 7			8 58 60 53
Karl-Schreiner Haus - Kinder-	und Jugendheim			
Oliver Kleinert-Cordes	Krummecke 9-15			8 58 20 - 0
Heinrich-Held-Haus - Pflegee	•		_	
Angelika Hardenberg-Ortmann				61 51 79 - 0
Wilhelm-Becker Haus - Wohn		mit geistiger Behinderur	_	
Frank Wenzel	Milchstr. 14			1 77 66 71
Diakoniestation Kupferdreh -				0.50.50.40
Marion Wölki	Fahrenberg 6, 452		<b>~</b>	8 58 50 46
		elefonisch rund um die Uhr err	eichba	ar.
Katholische Kirchengemeind Pfarrbezirk Überruhr KI	le St. Josef, Essen apperstr. 72	Ruhrhalbinsel	<b>~</b>	48 04 27
- IGHDOZHK ODOHUH KI	appoioti. 72			70 07 21

### **Argula** von Grumbach

An der Umsetzung der Reformation - vorrangig im fränkischen Raum - war auch eine Frau maßgeblich beteiligt: Die erste evangelische Schriftstellerin und Publizistin Argula von Grumbach.

Sie wurde um 1492 als Argula Freiin von Stauff geboren. Ihr Elternhaus ermöglichte es ihr offenbar, sich zu einer selbstbewussten Frau mit wachem Geist und guter Allgemeinbildung zu entwickeln. Obwohl für sie damals ein Theologiestudium ausgeschlossen war, kannte sie sich in der Bibel sehr gut aus.

Von 1507 bis 1510 war Argula von Stauff in München Hofjungfrau der Herzogin Kunigunde. Wahrscheinlich 1510 heiratete sie Friedrich von Grumbach, der einer einflussreichen fränkischen Familie angehörte. Die beiden Eheleute hatten vier Kinder.

Argula von Grumbach schloss sich bereits frühzeitig der Reformation an, wie ihre vielen Kontakte u.a. mit Paus Speratus, dem reformatorisch gesonnenen Prediger am Domstift in Würzburg, wie auch mit Martin Luther und Georg Spalatin in Wittenberg bezeugen. Luther schenkte ihr 1522 ein Exemplar seines Betbüchleins mit einer handschriftlichen Widmung.

In den Jahren 1523 und 1524 verfasste und verbreitete Argula von Grumbach acht - z.T. mehrfach aufgelegte - Flugschriften, in denen sie wortgewandt und unerschrocken zu vielerlei biblischen und weltlichen Fragen Stellung nahm und von denen insgesamt rund 30.000 Exemplare im Umlauf waren. In ihrer ersten Schrift kritisierte sie den von der Universität Ingolstadt auf einen ehemals Wittenberger Studenten ausgeübten Druck, seinen evangelischen Glauben zu



verleugnen; zugleich machte sie darin den Ingolstädter Professoren den damals für eine Frau außergewöhnlichen Vorschlag, in einem öffentlichen Gespräch mit ihr auf biblischer Grundlage das Vorgehen der Universität öffentlich zu rechtfertigen. Ihre zweite Flugschrift "Eine christliche Schrift einer ehrbaren Frau von Adel" enthielt Anregungen für eine Reform der bayrischen Kirche und für die Erziehung der Jugend sowie die Forderung, kein Fürst sollte die Predigt und die Verbreitung des Wortes Gottes verhindern dürfen. Die Lehre Martin Luthers vom Priestertum aller Gläubigen bezog Argula von Grumbach auch auf die Frauen. Dass sie sich wegen ihrer Aktivitäten – gerade auch als Frau - vielen Anfeindungen ausgesetzt sah, versteht sich.

1530 traf sich Argula von Grumbach in Coburg mit Martin Luth. Im selben Jahr besuchte sie den von Kaiser Karl V. einberufenen Reichstag in Augsburg, auf dem die von Philipp Melanchthon im Auftrage evangelischer Fürsten und Reichsstädte



verfasset Confessio Augustana – Das Augsburger Bekenntnis – vorgestellt wurde, und auf dem sie die protestantische Seite zur Standhaftigkeit ermunterte.

Im Jahr 1530 starb ihr Ehemann, der – obwohl dem "alten" Glauben treu geblieben – wegen der Aktivitäten seiner Frau aus den Diensten der bayrischen Herzöge ausscheiden musste. Damals endete auch die schriftstellerische Tätigkeit von Argula von Grumbach. 1533 heiratete sie Burian von Schlick aus einer reichen böhmischen Familie, der bereits 1534 starb.

Als zweimalige Witwe – nunmehr auch finanziell eingeschränkt – widmete sie sich in der Folgezeit weiterhin dem Aufbau der evangelischen Gemeinden in ihrer fränkischen Heimat. Argula von Grumbach starb um 1554/57.

Es lohnt sich, sich mit dem Leben und Wirken dieser engagierten und mutigen Frau näher zu befassen, die es als Nichtstudierte wagte, sich mit ihren gelehrten Zeitgenossen nicht nur zu messen, sondern sich z.T. auch offen gegen sie zu stellen. Damit war sie ihrer Zeit weit voraus. Ihr adeliger Stand und eine wohl große Toleranz ihres Ehemannes waren für ihr Wirken sicher förderlich. Dies mindert jedoch nicht ihre großen Verdienste um die Sache der Reformation.

Erwin-Albrecht von Bergen



### Reformatoren in der Frauenhilfe

John Knox und Menno Simons

Im Jubiläumsjahr der Reformation hat sich die Frauenhilfe unserer Gemeinde vorgenommen den Blick nicht nur auf die ganz großen Namen der Reformation zu richten. In einer Reihe von Vortragsnachmittagen kommen auch die "kleineren" Reformatoren zu Wort.

Am 11. Oktober 2017, lädt die Frauenhilfe zu einem Nachmittag in das Stephanus-Gemeindezentrum ein, an dem der schottische Reformator John Knox und der niederländisch-norddeutsche Reformator Menno Simons vorgestellt werden.







#### KochZwerge - für alle Kinder im Alter von 6-11 Jahren

Die beliebten KochZwerge erobern wieder die Küche im Stephanus-Gemeindezentrum. Los geht es ab dem 7. November! Die Kosten betragen pro Kind 10,-€. Eine Anmeldung für dieses Angebot ist notwendig und zu den Öffnungszeiten des Jugendhauses im Jugendbüro möglich [Tel.: 0201-3302766]. Die Termine in der Übersicht: 7.11.17 / 14.11.17 / 21.11.17 / 28.11.17 / 5.12.17 jeweils in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr.

### Fifa18 Turnier am 2. Dezember [für alle ab 14 Jahren]

Am Samstag, den 2. Dezember findet das nächste Fifa-Turnier in unserem Jugendhaus statt. Natürlich mit dem neuen Teil (Fifa18) der Spieleserie auf der Playstation4. Das Turnier startet um 12.00 Uhr mit der Gruppenauslosung. Eine Anmeldung für diese Veranstaltung ist bis Samstag, den 25.11.2017 im Jugendbüro (Tel.: 0201-3302766) möglich. Die Startgebühr bei Anmeldung beträgt pro Teilnehmer 5,- €. Diese werden nach Teilnahme am Ende des Turniers zurückerstattet. Die Teilnahme ist somit kostenlos. Dem Gewinner winkt neben Ruhm und Ehre ein toller Pokal.

#### KinderKino Termine 2017 (für alle ab 6 Jahren)

Unsere kleinen Kinobesucher erwartet auch bei den kommenden Vorstellungen wieder ein spannendes & abwechslungsreiches Programm, indem sowohl Klassiker als auch Neuheiten zu finden sind. Der Eintritt ist wie immer frei; Getränke und Snacks gibt es zum kleinen Preis im Jugendkeller. Welchen Film es zu sehen gibt, erfahrt ihr einen Tag vorher im Jugendhaus. Die Vorstellungstermine: 18.10.17 / 29.11.17 / 13.12.17, Beginn: 16.15 Uhr, Ende: 18.00 Uhr

#### Chill-Out / Der OffenerTreff am Freitagabend für alle ab 14 Jahren)

Dein Einstieg ins Wochenende! Einfach mal abhängen, quatschen, lästern und lachen! Oder doch was starten? Etwas kochen oder grillen? Eine Runde Billard, Kicker oder an der Konsole spielen, Musik machen oder einen Film gucken? Hier hast Du die Möglichkeit, den Alltag hinter Dir zu lassen und den Abend nach deinen Vorstellungen unverbindlich und kostenlos mitzugestalten. Jeden Freitag von 19.00 bis 22.30 Uhr im Stephanus-Jugendhaus.



## Kinderseite

### Reformationstad

Am 31. Oktober feiern wir den Tag, an dem wir an Martin Luther und an die große Veränderung denken, die vor 500 Jahren in der Kirche zum evangelischen Glauben geführt hat. Martin Luther, ein Mönch, hat die damalige Kirche verbessern wollen. Sie hat sich verändert. Später hat er die Bibel in ein gut verständliches Deutsch übersetzt.





St. Martins Pferd: Schneide eine Klorolle längs auf. Schneide seitlich zwei Halbkreise ein – das ist der Pferdekörper. Schneide mittig in den Rand einen Schlitz und stecke darauf einen Pferdekopf aus Pappe. Dann male alles an und klebe Wollfäden als Mähne und als Schwanz auf.



Ein Bestseller: Von Luthers Bibelübersetzung wurden 3.000 Stück gedruckt, und sie waren sofort ausverkauft! Bastle dir Druck-Buchstaben: Schneide aus Moosgummi Buchstaben aus. Klebe sie allerdings spiegelverkehrt! Male etwas Farbe auf die Buchstaben und drucke sie

auf Papier. Kannst du dir verbis Luthers Bibelübersetzung fertig gedruckt war?



Welcher Weg führt auf die Wartburg?

Ratselauflösung: der dritte von rechts, über dem f.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand): Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

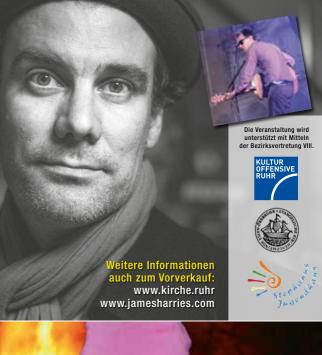
## James Harries (GB)

Singer-Songwriter mit goldener Stimme

### Konzert 20. Oktober 2017 · 20.00 Uhr

Eintritt: 10,- Euro

Stephanus Gemeindezentrum Langenberger Straße 434 Essen-Überruhr



Andacht|Lose|Grill Brezeln|Getränke



## Essener Spieleherbst!

Großer Spieletag für Gesellschaftsspiele

Stephanus-Gemeindezentrum Langenberger Str. 434 a

Samstag, 18. November 2017 von 12 - 20 Uhr

Präsentiert von: AllGames4you Evangelische Kirchengemeinde Essen-Überruhr

www.stephanus-jugendhaus.de www.allgames4you.de www.kirche.ruhr

